

Neuer Ausbildungsweg am Elisabethinum: Pflegekräfte von morgen gesucht!

Neue Pflege-Fachschule am Elisabethinum startet Herbst 2025: Praxisnahe Ausbildung und sichern Nachwuchs für Pflegeberufe.

St. Johann, Österreich - Eine spannende Entwicklung zeichnet sich im Pongau ab! Ab Herbst 2025 wird das Elisabethinum in St. Johann die erste Fachschule für Pflegeberufe eröffnen. Diese Ausbildung zielt darauf ab, den drastischen Personalmangel in der Pflegebranche zu bekämpfen, der sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen könnte. Gesundheitslandesrätin Daniela Gutschi (ÖVP) betont, dass die Finanzierung des neuen Schulzweiges garantiert ist, da das Elisabethinum als Ordensschule vom Bund unterstützt wird, was für das Land keine zusätzlichen Kosten bedeutet.

Neuer Ausbildungszweig für Pflegekräfte

Die Fachschule, die in Zusammenarbeit mit der Kardinal Schwarzenberg Akademie angeboten wird, bietet in drei Schuljahren eine umfassende theoretische Ausbildung in der Pflege. Die angehenden Pflegekräfte können bereits während ihrer Schulzeit praktische Fertigkeiten in hochmodernen Simulationsräumen erlernen. Direktorin Agnes Wimmer erklärt: „Wir haben Puppen, die atmen können oder sogar einen Herzinfarkt simulieren.“ Die Schülerinnen und Schüler werden so optimal auf den Beruf vorbereitet und lernen nicht nur die Pflegeassistenz, sondern auch wirtschaftliche Grundlagen, sodass sie mit einer Unternehmerprüfung abschließen können.

Die ersten Anmeldungen für den neuen Ausbildungsgang sind bereits eingegangen, es sind jedoch noch Plätze für interessierte Schüler verfügbar. Besondere Hoffnung besteht darin, auch mehr Burschen für den Pflegeberuf zu begeistern, was durch die steigenden Möglichkeiten zur Spezialisierung, beispielsweise in der Operationsassistenz, gefördert wird. Wie auch **meinbezirk.at** berichtet, wird diese Fachschule ein entscheidender Schritt sein, um den Bedarf an qualifizierten Pflegekräften in Österreich bis 2030 zu decken.

Details	
Ort	St. Johann, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• salzburg.orf.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at